



TACET L 196

Dvorak: Sextet op. 48

Format: 1LP 33rpm / gatefold sleeve

Manufacturer: TACET

Release date: 23.05.2011

Die Aufnahme des Streichsextetts op. 48 von Antonin Dvorak entstand mittels zehn moderner Mikrofone aus der Röhrenmikrofonsammlung von TACET, darunter kein einziges historisches wie sonst üblich. Indes haben diese neuen Mikrofone eine Menge mit den 'alten' zu tun, wie ein Blick in die Geschichte des Herstellers zeigt ... Tatsächlich ähnelt der Klang des Microtech UM 92.1 S ein wenig dem des Lieblingmikrofons von Andreas Spreer, dem historischen Neumann M49 der Berliner Firma Neumann. Es überträgt einen warmen, seidigen und dennoch immer durchsichtigen Klang. An dem Genuss, den diese Aufnahme vermittelt, sind allerdings nicht nur die Mikrofone beteiligt, sondern (mal wieder) vor allem die Musiker. Das Auryn Quartett, verstärkt durch Christian Altenburger (Viola) und Patrick Demenga (Violoncello), arbeitet alle Feinheiten der Partitur des Meisterwerkes genüßlich heraus und verwöhnt uns mit einem wahren Ohrenschaus voll Harmonie und Melodie.

Aufnahme: November 2010 in Honrath von Andreas Spreer

Produktion: Andreas Spreer